

Infos für Luzerner HEV-Mitglieder

Herbstveranstaltung Am 30. Oktober 2024 lädt der HEV Luzern zur beliebten Herbstveranstaltung ein; dieses Jahr in Willisau. Es geht um die spannenden Themen Heizungsersatz, Vorsorge und Politik.

Sarah Bischof

Information und Wissen sind die Hauptträger für die Entscheidungsfindung – beides wird den HEV-Luzerner-Mitgliedern an der Herbstveranstaltung geboten. «Es freut uns, dieses Mal in Willisau zu Gast zu sein – wir haben uns bewusst für die Festhalle entschieden, damit sich alle anmelden können, die kommen möchten», sagt Präsident Damian Hunkeler. Erfahrungsgemäss ist die Anmeldequote der Luzerner Wohneigentümerinnen und Wohneigentümer hoch. «Verständlich, bieten wir doch jeden Frühling und jeden Herbst ein attraktives, auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder zugeschnittenes Programm», so Hunkeler. Er selbst wird zum Auftakt der Veranstaltung Einblick in seine Agenda als Luzerner HEV-Präsident geben.

Heizungsersatz

Entscheide im Bereich der Heizung drängen sich bei vielen Wohneigentümerinnen und Wohneigentümern auf. Die Liegenschaften sind in die Jahre gekommen, das Heizungssystem ist nicht mehr nachhaltig, die Anreize und die Fördermittel sind



Von links: Manuel Fischer, Marco Trüssel, Leo Müller, Damian Hunkeler. BILD ZVG

vorhanden. Manuel Fischer von der Fischer Wärmetechnik AG in Sursee erläutert ein typisches Musterbeispiel. Speziell geht er auch auf die Neuerungen bei den Wärmepumpen, insbesondere in den Bereichen Lärm und Kältemittel, ein. Ausserdem informiert Fischer über die Fördermassnahmen 2025.

Vorsorge

Gerade für Immobilieneigentümer ist es wichtig, darüber nachzudenken, was nach ihrem Ableben mit der Immobilie passieren soll. Ein Vorsorge-

auftrag legt fest, wer die Vertretung der persönlichen, finanziellen oder rechtlichen Angelegenheiten übernehmen soll, sobald jemand urteilsunfähig ist. Wie es möglich ist, dass auch im Ernstfall selbstbestimmte Entscheidungen gefällt werden – darüber informiert Marco Trüssel. Er ist Experte für Erbrecht und Willensvollstreckungen bei der Luzerner Kantonalbank.

Angriffe aufs Wohneigentum

Leider wird fast pausenlos zu politischen Angriffen auf das Wohneigentum

geblasen. Auch hier gilt es, sich informieren zu lassen, um gute Entscheide zu fällen. Das Informieren übernimmt an der HEV-Veranstaltung Nationalrat Leo Müller, der als Mitglied der WAK an der Quelle sitzt. Er berichtet über die Volksabstimmung vom 24. November 2024 mit einer Vorlage für ein faires Mietrecht (siehe unten), über den Stand der Eigenmietwertabschaffung und über weitere wohnpolitische Vorlagen.

Infos und Apéro

Im Anschluss offeriert der HEV Luzern einen Apéro, der genügend Raum für Gespräche und Fragen an die Referenten lässt. Die Referenten sind mit ihren Teams und weiteren Informationsmöglichkeiten am Apéro vertreten.

Rasch anmelden

Die Teilnahme ist für HEV-Mitglieder kostenlos. Schnelles Anmelden unter nebenstehendem QR-Code oder via info@hev-luzern.ch lohnt sich. Nicht-Mitglieder können für 20 Franken dabei sein.



HEV Luzern kämpft für faires Mietrecht

Abstimmung Der HEV Luzern wird mit seinen Mitgliedern alles geben, damit in der Volksabstimmung vom 24. November 2024 die Neuerungen bei Untermiete und Eigenbedarf angenommen werden.

Kurt Bischof

Die nationale Volksabstimmung am 24. November 2024 ist für die Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnraum und von Gewerbeliegenschaften sehr wichtig. Bei beiden Themen handelt es sich um längst überfällige Anpassungen. Und beide sorgen für mehr Fairness und für Rechtssicherheit. Das Wichtigste kurz erklärt:

Untermiete

Schon heute müsste ein Hauptmieter den Eigentümer über eine Untermiete informieren. Dieser Pflicht wird häufig nicht nachgekommen, was die zunehmenden Auswüchse erklärt. Die Neuerung im Mietrecht soll für klare Verhältnisse für beide Seiten sorgen: Das Gesuch der Mieter und die Zustimmung der Vermieter müssen schriftlich erfolgen. Für den Fall einer Verweigerung durch den Vermieter sind die Bedingungen künftig präzise festgehalten. Neu kann der Vermieter eine Untermiete auch ablehnen, wenn diese länger als zwei Jahre dauern soll oder missbräuliche Bestimmungen enthält.



Eigenbedarf

Wer Wohn- oder Gewerbeliegenschaften besitzt, soll diese auch für Eigenbedarf nutzen können. Darum geht es in der zweiten Vorlage, die den «dringenden Eigenbedarf» präziser formuliert. Dank fairerer Regeln kann also eine Familie schneller in ihr Eigenheim

«Der HEV Luzern und der HEV Kriens setzen auf die Kraft ihrer Mitglieder.»

Eine wichtige Abstimmung am 24. November 2024 für ein faires Mietrecht. BILD ZVG


einziehen, wenn es aktuell vermietet ist. Das Gleiche gilt für Unternehmerinnen und Unternehmer und ihre Geschäftsliegenschaften. Auch diese Neuerung ist klarer, verständlicher und fairer – und zwar für beide Seiten. Die Eigentümer kommen schneller zur Nutzung von dem, was ihnen gehört. Die

Rechte der Mieterinnen und Mieter bleiben gewahrt, weil sie weiterhin eine Kündigung anfechten oder eine Erstreckung verlangen können.

HEV-Mitglieder als Chance

Der Vorstand des HEV Schweiz sowie der Vorstand des HEV Kanton Luzern haben kein Verständnis für das Referendum des Mieterverbandes und der Linken gegen diese faire Vorlage. Deshalb wird der HEV national und kantonales alles daran setzen, dass es am 24. November ein zweifaches Ja zur fairen Mietrechtsrevision gibt. Der HEV Luzern bildet dafür ein überparteiliches Unterstützungskomitee. Eine grosses Potenzial, die Bevölkerung von einem Ja zu überzeugen, stellen die 17000 Mitglieder des HEV Luzern und die 1800 Mitglieder des HEV Kriens dar. Sie sind die besten Multiplikatoren! Die knapp 20 000 HEV-Mitglieder haben die Chance, ihr persönliches Umfeld über die Gründe für ein zweifaches Ja zu informieren und die Notwendigkeit dafür zu erklären. Der HEV Luzern und der HEV Kriens setzen auf die Kraft und Verlässlichkeit ihrer Mitglieder.


Traum vom Wohneigentum

Kurs des HEV Luzern
Wohneigentum macht glücklich! Das wissen die HEV-Mitglieder bestens. Es haben aber noch viele andere den Wunsch nach Eigentum. Wohneigentum ist auch heute noch möglich, trotz schwieriger Rahmenbedingungen. Im Kurs «Der Weg zum Wohneigentum» vermittelt Urs Bärtschi, Fachmann für Immobilienverkauf bei der HEV Immo AG, Tipps zur Erfüllung dieses Traums. Dabei geht es um folgende Themen: Finanzierung frühzeitig planen, Angebote finden, Risiken kennen. Die Teilnehmenden gehen Schritt für Schritt den Erwerbsprozess durch. Abgehalten wird der Kurs am Dienstag, 22. Oktober 2024, 18.00 Uhr, auf der HEV-Geschäftsstelle. Kosten für Mitglieder: 60 Franken für Einzelpersonen, 100 Franken für Paare; Nicht-Mitglieder 100 bzw. 180 Franken. Infos/Anmeldungen: www.hev-luzern.ch 

Verkaufen Sie Ihre Immobilie?

Rechtsberatung
Bewertung
Verkauf
www.hev-immooag.ch

HEV-Sondervorstellung

Muscial «My Fair Lady»
Auch nächstes Jahr können der HEV Luzern und der HEV Kriens ihre Mitglieder zu einem kulturellen Leckerbissen einladen – und erst noch zu vergünstigten Preisen. Möglich macht dies die Zusammenarbeit mit den Partnern arlewo und Zurich Versicherung. Nach dem durchschlagenden Erfolg und der ausverkauften Sondervorstellung im Le Théâtre Emmen geht es nächstes Jahr am Freitag, 24. Januar 2025, ins Stadttheater Sursee. Dort wird der Weltklassiker «My Fair Lady» aufgeführt. Die Mitglieder haben den Flyer per Post erhalten. Der Vorverkauf läuft seit dem 10. Oktober 2024 über diesen QR-Code. Rasches Reservieren empfiehlt sich, das Stadttheater Sursee hat nur 400 Plätze. 

Impressum



Verantwortlich für den Inhalt:
Hauseigentümerversand Luzern
Hallwilerweg 5, 6003 Luzern

Redaktion/Inserate: Kurt Bischof
Telefon 041 914 70 10
kurt.bischof@bischofmeier.ch

Adressänderungen:
info@hev-luzern.ch, 041 211 12 13
info@hev-kriens.ch, 041 318 36 50

ANZEIGE

TRÄUMEN

TEL. 0800 99 00 77
WWW.FREGO.SWISS

STAUNEN



SONNEN- WETTER- SICHTSCHUTZ

Frego
SINCE 1947